Stadtverordnetenversammlung der
Landeshauptstadt Potsdam

Antrag

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

21/SVV/0207

öffentlich

Betreff:
Schneeräumung auf Fahrradwegen

Einreicher: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	Erstellungsdatum 11.02.2021 Eingang 502:

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
05.05.2021	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Änderung der Winterdienstordnung zu beauftragen, welche sicherstellt, dass bei der Schneeräumung der Radverkehr gleichberechtigt und nicht nachrangig zum Autoverkehr behandelt wird. Gleichzeitig ist die Liste der zu beräumenden Radwege aus dem Jahr 2013 (DS 13/SVV0062) zu aktualisieren.

gez. Saskia Hüneke Gert Zöller
Fraktionsvorsitzende/r

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht: ☐

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen? ☐ Ja ☐ Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Die derzeitige Praxis bei der Schneeräumung sieht die Bevorzugung des Autoverkehrs zu Lasten des Radverkehrs vor; so werden zum Teil Schneemassen von Autofahrbahnen auf Radwege verschoben. Es ist nicht einzusehen, dass die Sicherheit von Autofahrer*innen erhöht wird, indem sie für Radfahrer*innen gleichzeitig gesenkt wird. Es gibt keine Verkehrsteilnehmer*innen erster und zweiter Klasse, insbesondere in Sicherheitsfragen.